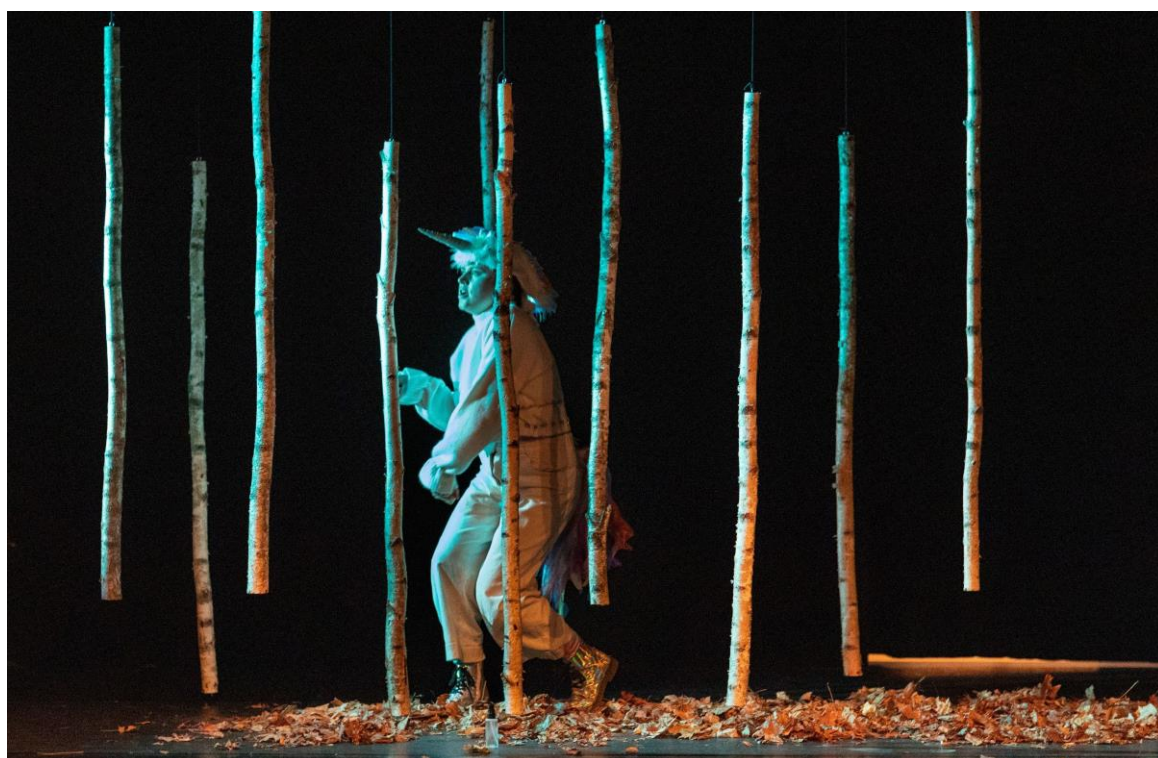




Kinder- und Jugendkultur
Stadt Bern

Kultur4kids



August 2025 - Januar 2026

Schulamt der Stadt Bern

Simon Stirnimann

Effingerstrasse 21

3008 Bern

Tel. 031 321 76 03

simon.stirnimann@bern.ch

Anmeldeverfahren kultur4kids

Tipps zur Anmeldung:

Es ist möglich, sich für mehrere Vorstellungen anzumelden.
Falls so die gewünschte Vorstellung schon ausgebucht ist, klappt es ev. mit der 2. Priorität...

Die Kontaktangaben für die Anmeldung sind jeweils bei der Anzeige der Veranstaltung angegeben (**richtige Mailadresse beachten!**).

Anmeldefrist:

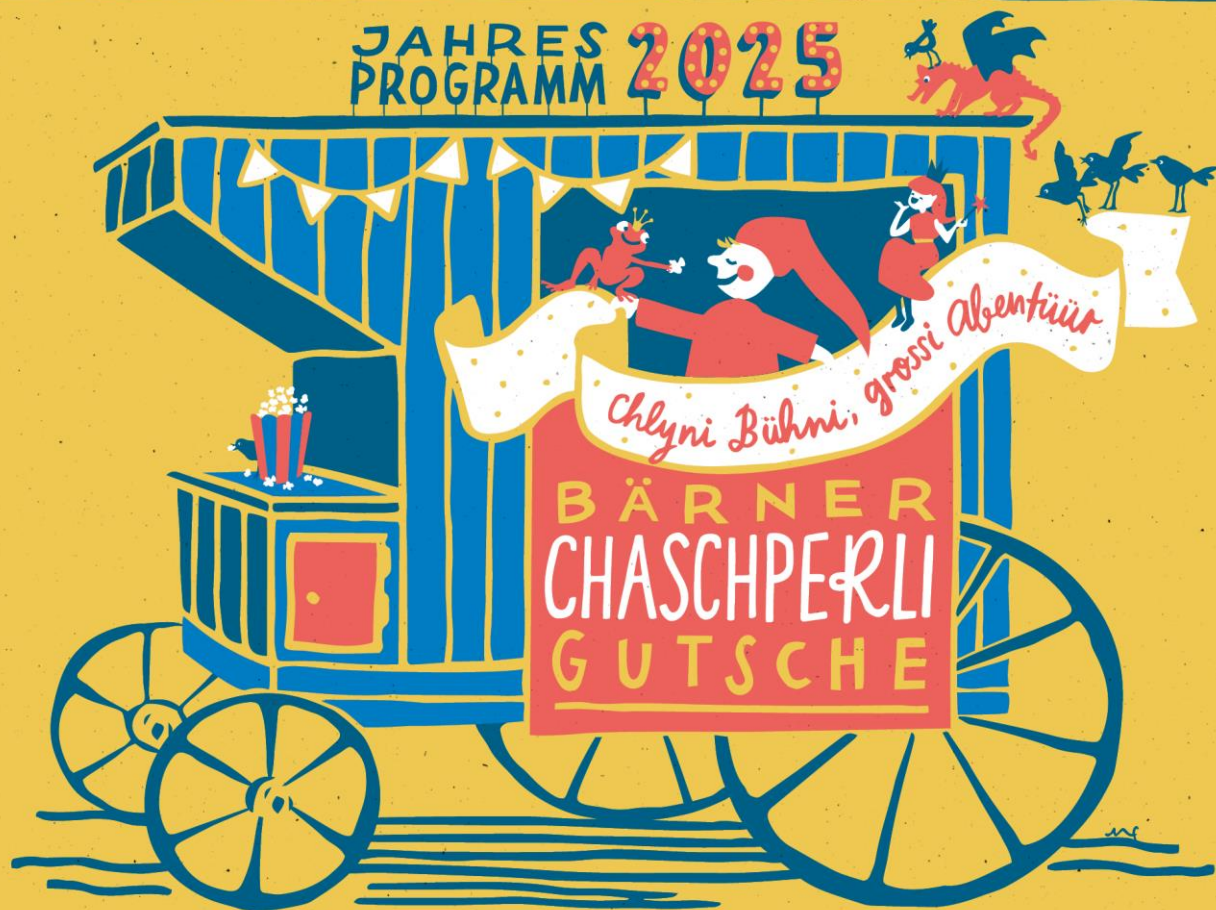
Ist jeweils bei der Anzeige der Veranstaltung angegeben.

Bitte bei der Anmeldung angeben, ob 2025 schon ein kultur4kids-Angebot besucht wurde. Wer 2025 nicht berücksichtigt werden konnte, wird bei der Vergabe der Plätze bevorzugt.

Bei der Anmeldung bitte angeben (Alle Angaben sind zwingend erforderlich!):

- 1. Gewünschte Vorstellung / Datum**
- 2. Name / Telefon Lehrkraft**
- 3. Schulhaus/Kindergarten & Klassenbezeichnung**
- 4. Anzahl Personen (inkl. Begleitpersonen)**
- 5. 2025 ein kultur4kids-Angebot besucht? Ja / Nein**

JAHRES PROGRAMM 2025



idée **BERN**



ideebern.ch

BÄRNER CHASCHPERLI GUTSCHE

SPEZIALVORSTELLUNGEN*

ProSpecieRara-Zierpflanzenmarkt
Sonntag, 18. Mai, Orangerie Elfenau

1. Augustfeier Bern

Freitag, 1. August, Bundesplatz

*Details siehe ideebern.ch

DATEN 2025

Mittwoch, 14. Mai
Mittwoch, 28. Mai
Mittwoch, 4. Juni
Mittwoch, 11. Juni
Mittwoch, 25. Juni
Mittwoch, 23. Juli
Mittwoch, 6. August
Mittwoch, 3. September
Mittwoch, 10. September
Mittwoch, 17. September
Mittwoch, 3. Dezember

SPIELORTE

Rosengärten Alter Aargauerstalden 31b, 3006 Bern
Schulhaus Türmli Neufeldstrasse 20, 3012 Bern
Münsterplattform Berner Münster, 3011 Bern
Monbijoupark Mühlemattstrasse 25, 3007 Bern
Bienzgut, Innenhof Bibliothek Bernstrasse 77, 3018 Bern
Wylerbad Scheibenstrasse 65, 3014 Bern
Freibad Weyermannshaus Stöckackerstrasse 9, 3027 Bern
Berner GenerationenHaus Bahnhofplatz 2, 3011 Bern
Spielplatz Schützenweg Allmendstrasse 21, 3014 Bern
Tierpark Bern Spielplatz Kinderzoo Tierparkweg 1, 3005 Bern
Kleine Orangerie Elfenau Elfenauweg 94, 3006 Bern

MITWIRKENDE

Maya Silfverberg
Liiribänz
Franziska Vogel
Maya Silfverberg
Liiribänz
Liiribänz
Liiribänz
Maya Silfverberg
Maya Silfverberg
Franziska Vogel
Maya Silfverberg

Vorstellungsbeginn
Jeweils 14.30 und 15.30 Uhr

Der Eintritt ist frei – Kollekte herzlich willkommen.

Einfach Sitzgelegenheit mitbringen und los geht das Abenteuer.

Wir spielen meist unter freiem Himmel und bei gutem Wetter wie geplant.

Bei starker Hitze, heftigem Regen oder Sturm kann es zu kurzfristigen Absagen kommen.

Vielen Dank für euer Verständnis – wir wünschen euch fantasievolle Momente!

**THEATER
FÜR DIE
KLEINSTEN**

Die Bärner Chaschperli-Gutsche, das rollende Figurentheater, ist seit 1976 in Bern unterwegs.

Bärner Chaschperli-Gutsche | figurentheater-maya-silfverberg.ch | ideebern.ch

LIVEKONZERTE FÜR SCHULKLASSEN



Bee-flat ist die Konzertveranstalterin im Herzen unserer Hauptstadt, welche frische, innovative Musik von höchster Qualität aus aller Welt aufstöbert und zu dir nach Bern bringt. Zentral gelegen im PROGR Bern bietet bee-flat mit Unterstützung von «Kultur und Schule» der Kulturförderung des Kantons Bern, Amt für Kultur, die Möglichkeit, Konzerte live zu erleben – auch an der eigenen Schule. Zum Konzertbesuch können zudem Vorbereitungslektionen mit unseren Musikvermittler*innen gebucht werden. Beide Angebote sind für Schulen kostenlos und für alle Zyklen geeignet.

MO, 24. NOVEMBER 2025

10:00 + 14:00H PROGR TURNHALLE

KONZERT

SIMON HO "THE OTHERS"

*EINE MUSIKALISCHE REISE VON BERN NACH
MEXIKO ÜBER NEW YORK UND IN DEN MAGHREB*

DO, 04. DEZEMBER 2025

10:00 + 14:00H AN IHRER SCHULE

KONZERT & WORKSHOP

LEA GASSER

AKKORDEON LOVE

MO, 08. DEZEMBER 2025

10:00 + 14:00H PROGR TUNHALLE

KONZERT

META MARIE LOUISE & ANA IGLUKA & NAPOLEON MADDOX

FLOW TRIFFT HIP-HOP – GROOVE FINDET MAGIE



Anmeldung:

Julia Sonderegger

julia@bee-flat.ch

Tel. 031 305 20 35

Weitere Infos:

bee-flat.ch



Kinder- und Jugendkultur
Stadt Bern

Das Festival du Film Français d'Helvétie
und das Forum für die Zweisprachigkeit
präsentieren



Das FFFH auf Reisen

Begegnung der Kulturen



VOM 31. OKTOBER BIS ZUM 27. NOVEMBER 2025

Das FFFH auf Reisen: filmische Entdeckungen mit Kurzfilm-Workshops

Ab 12 Jahren.
Kostenloser Eintritt für Schulen.

Filme in der französischen Originalversion
mit deutschen Untertiteln.
Dauer: 95 Minuten.
Programm auf der Rückseite.

Programm unter Vorbehalt von Änderungen.
Infos unter www.fffh.ch/aufreisen

Freitag 31.10.2025	☉ 08.15 ☉ 10.15
-----------------------	--------------------

CineClub Berne

Donnerstag 06.11.2025	☉ 10.15
--------------------------	---------

Krone Burgdorf

Montag 10.11.2025	☉ 10.15
----------------------	---------

Kupferschmiede,
Langnau

Dienstag 18.11.2025	☉ 10.15
------------------------	---------

Cinema Lenk

Dienstag 25.11.2025	☉ 08.15 ☉ 10.15
------------------------	--------------------

Rex 3, Thun

Dienstag 04.11.2025	☉ 10.15
------------------------	---------

Apollo Lyss

Freitag 07.11.2025	☉ 10.15
-----------------------	---------

Scala, Langenthal

Mittwoch 12.11.2025	☉ 10.15
------------------------	---------

Kino Laupen

Freitag 21.11.2025	☉ 10.15
-----------------------	---------

Movieworld, Spiez

Donnerstag 27.11.2025	☉ 10.15
--------------------------	---------

Chinoworb, Worb

Hauptpartner



DER KURZFILM-WORKSHOP (AB 12 JAHREN)

Der Workshop wird vom FFFH und dem Forum für die Zweisprachigkeit gemeinsam präsentiert.



Im Rahmen einer 95-minütigen Kinovorstellung mit den besten französischen/französischsprachigen Kurzfilmen lernen die Schüler·innen das Format des Kurzfilms kennen. Nach jeder Vorführung diskutieren die Teilnehmenden über den Film und bewerten diesen nach verschiedenen Kriterien. Durch die Präsentation und Diskussion vermittelt der Workshop ein Verständnis dafür, was es heisst, einen Kurzfilm zu machen und zu bewerten.

Ab 12 Jahren. Alle Filme werden in der Originalversion mit deutschen Untertiteln gezeigt.

10.15 Uhr*	Begrüssung durch das FFFH und das Forum für die Zweisprachigkeit
	Wie wird ein Kurzfilm gemacht?
10.25 Uhr	Vorführung der vier Kurzfilme, Bewertung durch die Schüler·innen
	Offene Diskussion, Fragen und Antworten
11.50 Uhr	Ende der Veranstaltung

* Ausgenommen Bern und Thun: erste Vorführung um 8.15 Uhr

Bitte melden Sie sich auf www.zweisprachigkeit.ch/fffh-aufreisen an.

KARATÉKA

VON FLORENCE FAUQUET



Gabrielle und Alix treten im Finale der regionalen Karate-meisterschaft gegeneinander an. Doch als Gabrielle unerwartet ihre Periode entdeckt, wird es kompliziert und der Kampf ungleich. Angesichts dieses Problems wird den beiden jungen Frauen klar, dass sie eigentlich im selben Team sind.

F/d – 16'

MARLON

VON JESSICA PALUD



Die vierzehnjährige Marlon besucht ihre Mutter zum ersten Mal seit ihrer Inhaftierung im Gefängnis. Obwohl sie von Familie und Freunden geschützt wird, besteht das junge Mädchen darauf, dass ihre Mutter ihre Kindheitsheldin ist.

F/d – 20'

NAISSANCE D'UN ACTEUR

VON URSULA MEIER



8 Jahre. 12 Jahre. 15 Jahre. Ein Körper, der vor der Kamera heranwächst, in Empfindungen und Gefühlen schwelgt, seine Grenzen und Schattenseiten erkundet. Ein Körper, der sich im Lauf der Jahre der Figur unterwirft und so das, was wie ein (Kinder) Spiel erscheinen könnte, zu einer wahren Schauspielleistung macht. Das Porträt eines Jugendlichen, welcher sich durch die Kamera entwickelt hat.

F/d – 14'

DÉRIVE

VON FANNY CHESNEL



Eine Toilette mit Wasserspülung reist die Seine entlang. Von Paris nach Le Havre kreuzt sie den Weg zweier Müllmänner, eines Paares in der Ehekrise und dreier Kinder, die leidenschaftlich gern Magnetfischen. Niemand hält sie auf; alle verlieren ihre Federn. Und der Müll landet im Meer, dem großen Gewinner unserer Exzesse.

F/d – 16'



Grosses Kino für die Kleinen!



Von	Grosses Kino für die Kleinen! / www.grosseskinofuerdiekleinen.ch
Genre	Kinovorführungen für Kindergarten- und Primarschüler*innen
Alter	Ab 4-8 Jahre (Kindergarten – 2. Klasse)
Datum/Zeit	Tommi Tatze, die singende Katze: Do. 16. Oktober, Fr. 17. Oktober (jeweils ab 09:30 Uhr) Tony, Shelly und das magische Licht: Di. 4. November, Mi. 5. November, Do. 13. November, Fr. 14. November (jeweils ab 09:15 Uhr) Die kleine Weihnachtsfanfare: Do. 4. Dezember, Fr. 5. Dezember (jeweils ab 09:30 Uhr) Mary Anning, Fossilienjägerin: Do. 27. November, Fr. 28. November, Do. 11. Dezember, Fr. 12. Dezember Di. 16. Dezember (jeweils ab 09:15 Uhr)
Spielort	Kino Rex (Schwanengasse 9, 3011 Bern)
Dauer	60'-70' inkl. Einführung
Anmeldefrist	5 Tage vor dem jeweiligen Termin
Anmeldung	kids@outside-thebox.ch
Kosten	Alle Vorführungen sind kostenlos für die teilnehmenden Klassen. Die Veranstaltungen werden von Stadt und Kanton Bern unterstützt.
Zum Programm	Grosses Kino für die Kleinen! öffnet Kindern (3-8 Jahre) die Türe in die Welt des Kinos. Jeden Monat gibt es ein spezifisch für diese Altersgruppe ausgewähltes

	Filmprogramm aus Premierenfilmen und Filmklassikern. Begleitet von unseren passenden Spiel- und Malheften bieten wir ein einzigartiges Filmangebot für das jüngste Publikum an. Detaillierte Infos zu Filmprogramm, Trailer und Spiel- und Malheften finden Sie unter: https://grosseskinofuerdiekleinen.ch/
Zu den Filmen	Tommi Tatze, die singende Katze: Do. 16. Oktober / Fr. 17. Oktober Beginn 09:30 Uhr Ab 3 Jahren – 2023, GB – Dauer: 41 Minuten Der Kater Tommi Tatze liebt sein Leben an der Seite des Strassenmusikers Matze. Doch eines Tages bricht sich Matze ein Bein und verschwindet. Für Tommi beginnt ein neues Leben, aber seinen alten Freund kann er nicht vergessen. Eine rührende Geschichte über eine Freundschaft zwischen Mensch und Katze. Nach den preisgekrönten Vorgängerfilmen wie „Der Grüffelo“, „Das Grüffelokind“, „Die Schnecke und der Buckelwal“, „Zogg“ und „Die Schnetts und die Schmoos“ wird auch diese Buchadaption von Julia Donaldson und Axel Scheffler zu einem unvergesslichen Filmerlebnis für Gross und Klein. Ein Kurzfilmprogramm mit: Die Katze im Sack Die Katze Erwin Tommi Tatze, die singende Katze Tony, Shelly und das magische Licht: Di. 4 November / Mi. 5. November / Do. 13. November / Fr. 14. November Beginn 09:15 Uhr Ab 6 Jahren – 2024, Tschechische Republik, Slowakei, Ungarn – Dauer: 83 Minuten Tony besitzt eine aussergewöhnliche Fähigkeit: Er leuchtet. In einem Haus, in dem ein Monster schlechte Stimmung und Dunkelheit verbreitet, ist dies jedoch keine einfache Gabe. Um ihn zu schützen, lassen seine Eltern ihn selten hinaus – das fühlt sich oft sehr bedrückend an. Doch mit Shellys Einzug, die mit ihrer Taschenlampe Fantasiewelten erschafft, verändert sich alles. Durch ihre Freundschaft lernt Tony, sich gegen die Dunkelheit zu behaupten. Die kleine Weihnachtsfanfare: Do. 4. Dezember / Fr. 5. Dezember Beginn 09:30 Uhr Ab 3 Jahren – Frankreich, Deutschland – Dauer 42 Minuten Mitten im Winter liegt überall Schnee, und langsam breitet sich eine stille Ruhe aus. Aber hört genau hin: In dieser grossen weissen Stille werden bald tausend Klänge erwachen! Spitzt die Ohren, und ihr werdet den leisen Gesang des Waldes hören, das fröhliche Durcheinander der kleinen Yetis und die grosse Fanfare von Bären und Füchsen. Der Winter hat seine ganz eigene Musik – könnt ihr sie hören? Denn mit der Musik beginnt die Magie von Weihnachten!

Ein Kurzfilmprogramm mit:
Die Melodie vom grossen Berg
Yeti Fiesta
Lulu und die Wintersinfonie
Weihnachten bei den Musifanten

Mary Anning, Fossilienjägerin:

Do. 27. November / Fr. 28. November / Do. 11. Dezember / Fr. 12. Dezember / Di. 16. Dezember

Beginn 09:15 Uhr

Ab 6 Jahren – 2025, Schweiz, Belgien – Dauer: 70 Minuten

Die 12-jährige Mary ist ein entschlossenes und neugieriges Mädchen. Am liebsten verbringt sie ihre Tage am Meeresufer, immer auf der Suche nach Fossilien – jenen seltsamen Steinen aus einer längst vergangenen Zeit. Sie ist fest davon überzeugt, dass sie das Rätsel einer geheimnisvollen Skizze lösen kann, die ihr Vater als einziges Erbe hinterlassen hat. Wenn ihr das gelingt, so glaubt sie, könnte sie ihre Familie aus der Armut befreien. Doch was sie dabei entdeckt, wird ihr Leben für immer verändern und sie zur ersten Paläontologin der modernen Geschichte machen.

Radikales Hören (Workshop)



Von	Musikfestival Bern
Genre	Musik-Workshop Zyklus I, II und III
Alter	Ab 6 Jahren
Datum/Zeit	Nach Absprache
Spielort	Klassenzimmer oder Aula (Beamer und gute Musikanlage benötigt)
Dauer	2 x 2 Lektionen
Anmeldefrist	Der Workshop kann das ganze Jahr über gebucht werden.
Anmeldung	t.reber@musikfestivalbern.ch
Kosten	CHF 150 - kultur4kids übernimmt die Kurskosten für eine limitierte Anzahl Stadtberner Schulklassen.
Zum Stück	Der Titel des Kurses ist mehrdeutig: er meint das Hören von radikaler Musik, aber ebenso den Akt des radikalen Hörens – dem Hören als der Wurzel (lat. radix) der Musik selbst. Tobias Reber besucht die Klassen einerseits mit einem Bündel ungewohnter Klänge und Musik, hört und diskutiert gemeinsam mit den Schüler*innen über das Gehörte und übt das Hören jenseits von Barrieren. Andererseits fördern spielerische Kreisübungen mit Klangstäben die Konzentration und Koordination. Ein offenes Format, das Raum bietet für das ungefilterte Erleben von Grenzen sprengender Musik.



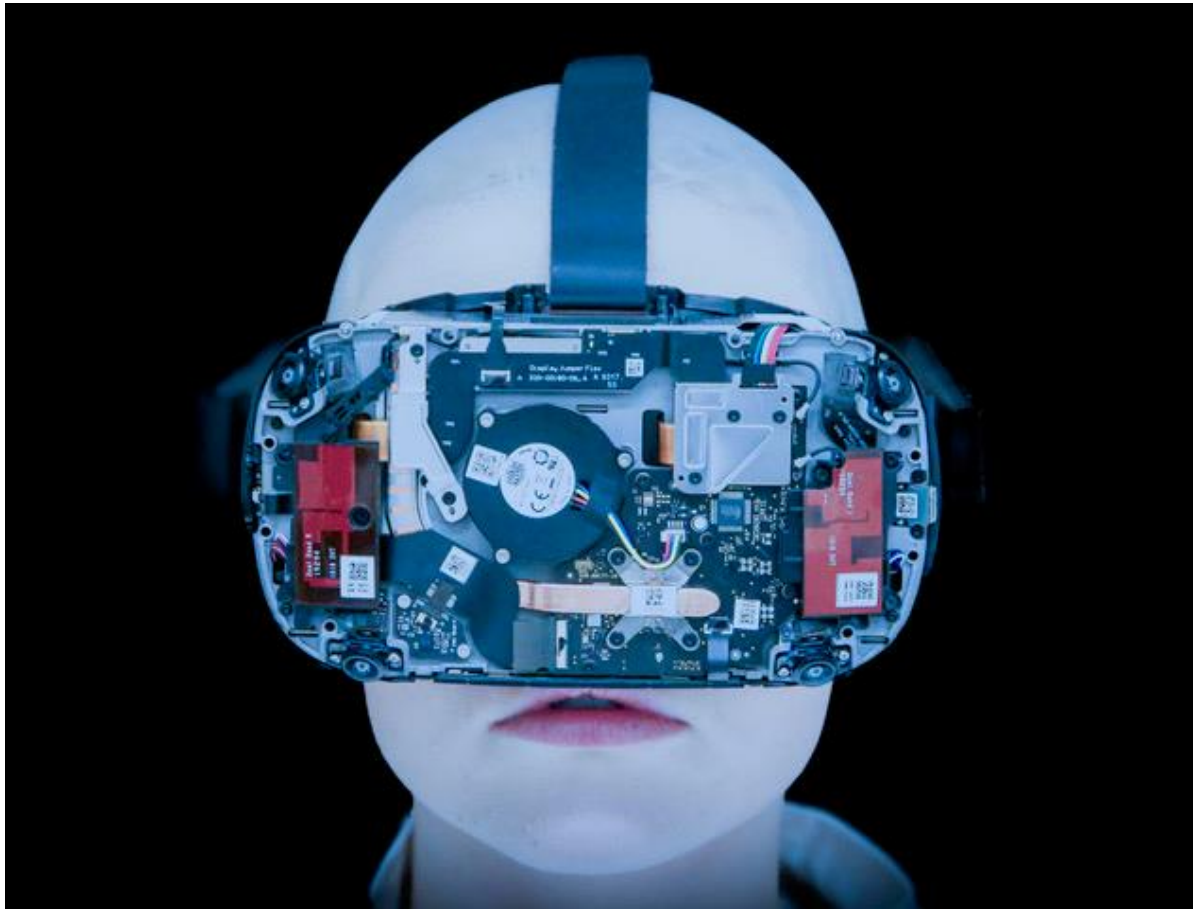
Von	Tönstör - Wir fördern das gemeinsame Musizieren & Komponieren ohne Noten
Genre	Musik: Experimentieren, Komponieren, Inszenieren & Aufführen
Alter	Primarschule ab 3. Klasse, Sekundarschule I, Gymnasium; plus Fachschulen
Datum/Zeit	Ganzes Schuljahr
Spielort	Im Klassenzimmer, Musikzimmer, der Aula, dem Schulhaus und in der Natur.
Dauer	7 Doppellektionen einschl. Schlussaufführung. Wöchentlich oder kompakter.
Anmeldefrist	Keine - aber möglichst früh Interesse anmelden (Anmeldung auf Webseite).
Anmeldung	Anmeldeformular auf der jeweiligen Projektseite für die Primar-, Sekundar I- oder Sekundar II-Stufe auf unserer Webseite (www.toenster.ch) bitte ausfüllen & an schulprojekte.bern@toenster.ch mailen. Siehe auch «Häufige Fragen» (unter «Info»).
Kosten	Alle Projekte sind kostenlos für die teilnehmenden Klassen.
Zum Stück	Wir kreieren zusammen mit Kindern & Jugendlichen zeitgenössische Musikstücke, die vom urbanen Leben, von Technik und Natur sowie ihrer eigenen Kultur inspiriert sind. Tönstör fördert neuartiges Hören, erfinderische Klangforschung und Improvisation, freies Komponieren und eine lustvolle Aufführungspraxis. Es braucht keine musikalischen Voraussetzungen. Immer zu zweit besuchen unsere professionellen Musiker:innen und Musikvermittler:innen Schulklassen in Bern und erfinden mit den Schülerinnen und Schülern während ein bis zwei Monaten überraschende Klangkollagen, die lange nachhallen. Ob mit Alltagsobjekten, verfremdeten Instrumenten, Naturmaterialien oder elektronischen Geräten/Apps - die Welt gewinnt einen neuen Resonanzboden. Was bei diesen Experimenten herauskommt, wird dann zur grossen Freude aller im Klassenzimmer oder der Schulaula präsentiert. Diese neuen Klangstücke erzählen auch etwas über die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen und ihre persönlichen Erfahrungen. Beim Sammeln von Geräuschen drinnen und draussen und beim eigenen Improvisieren erfahren sie, wie die ganze Welt um uns herum Klänge in sich trägt. Schülerinnen ohne musikalische Vorbildung entdecken plötzlich, wie natürlich kreatives Musizieren und Komponieren sein kann. Und erprobte Instrumentalisten erleben, wie viel weiter sich der Bogen von Klang und Perkussion spannen lässt.

Get well soon! (Musiktheater)



Von	Musikfestival Bern (www.musikfestivalbern.ch)
Genre	Musiktheater
Alter	Ab 12 Jahren
Datum/Zeit	Donnerstag, 4. September 2025, 9:30 Uhr
Spielort	PROGR Aula
Dauer	60 Minuten
Anmeldefrist	29. August 2025
Anmeldung	t.reber@musikfestivalbern.ch
Kosten	CHF 100.- pro Schulklasse.
Zum Stück	Was ist Angst – und wie gehen wir damit um? Ausgehend von Pachelbels berühmtem Ohrwurm-Kanon treffen in dieser performativen Konzertinstallation Musik, Bewegung und szenisches Spiel aufeinander. Das junge Publikum ist eingeladen, sich mit Mut und Neugier auf eine besondere Reise einzulassen und mit Gefühlen zwischen Unsicherheit und innerer Stärke auseinanderzusetzen. Ideal als Ausgangspunkt für Gespräche im Musik-, Deutsch- oder Ethikunterricht.

ALGORITHMS DO DREAM (Musiktheater)



Von	Musikfestival Bern (www.musikfestivalbern.ch)
Genre	Szenisches Konzert
Alter	Ab 12 Jahren
Datum/Zeit	Freitag, 5. September 2025, 9:30 Uhr
Spielort	Dampfzentrale Bern
Dauer	60 Minuten
Anmeldefrist	29. August 2025
Anmeldung	t.reber@musikfestivalbern.ch
Kosten	CHF 100.- pro Schulklasse.
Zum Stück	«Algorithms do dream» verbindet Musik, Tanz, Theater und Robotik zu einer spannenden Performance über die Beziehung zwischen Mensch und Maschine. Inspiriert von Mathematik, Kunst und KI stellt das Stück Fragen: Können Maschinen träumen? Wo beginnt Bewusstsein? Ein faszinierendes Erlebnis für Schulklassen ab 12 Jahren – zum Staunen, Nachdenken und Diskutieren über Technologie, Kreativität und unsere Zukunft.

COMICCHAOS!



Von	Junge Bühne Bern
Genre	Theater
Alter	10+
Datum/Zeit	Donnerstag, 11. & Freitag, 12. September 2025, jeweils 9:30 Uhr
Spielort	Brückenpfeiler, Dalmaziquai 69, 3005 Bern
Dauer	60 Minuten
Anmeldefrist	Im Vorfeld
Anmeldung	https://junge-buehne-bern.ch/stuecke/comicchaos/
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Die Statistik sagt: Wenn die Leitung von einer Firma nur eine Person trägt, ist das eindeutig zu viel Verantwortung für sie. Im Comicverlag «Linkelix und Rechtelix» ist der sagenumwobene Chef gestorben. Er hatte alles im Griff. Er hat alles geregelt, niemand musste sich sorgen. Bis jetzt. Im Verlag bricht das Chaos aus. Die Ertragskurve fällt in den Keller. Das Finanzteam ringt um eine Lösung. Kann Werbung die Kurve wieder steigen lassen? Was planen die Kreativen im Verlag? Und wie steht das Hauswartsteam zu all dem? Ein jungliches Gedankenspiel rund um das Thema Verantwortung. Gespielt vom Jugendtheaterclub U14Sa

Der Blaue Kuckuck und die Zeitreise



Von	Figurentheater Maya Silfverberg Kollektiv "Blauer Kuckuck" Karin Naville, Kuratorin Bümpliz-Archiv, Bibliothekarin
Genre	Märchen, illustratives Erzählen, Figurentheater Gelebte Geschichte(n) in Schrift, Objekt, Ort entdecken
Alter	Zyklus 1
Datum/Zeit	Montag, 20. Oktober 2025 9:15-11:15 Uhr, exklusiv für eine Klasse 14:00-16:00 Uhr, exklusiv für eine Klasse
Spielort	Innenhof Bibliothek Bienzugut, Bernstrasse 77, 3018 Bern
Dauer	Das Kulturpaket dauert 2 Stunden und ist exklusiv für eine Klasse pro Halbtage reserviert.
Anmeldefrist	15. September 2025
Anmeldung	simon.stirnemann@bern.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Stell Dir vor, wie es wäre in einem ganz kleinen Theater zu sitzen. Nur wenige haben Platz und Du gehörst dazu! Und stell Dir vor, das Theater steht neben alten Mauern und einem alten Brunnen, der nicht nur plätschert sondern Geheimnisse aus vergangenen Zeiten murmelt. Hier tauchen wir ein in die Welt der erzählten <i>und</i> der geschriebenen Geschichten. Dieses wunderbare Angebot verknüpft für kleine Forscher und Leseanfänger Schrift und Sprache einerseits mit einer Vorstellung im Miniaturtheater „Blauer Kuckuck“, wo auserlesene Märchen und Geschichten der Welt erzählt werden-andererseits mit Spannendem aus dem Bümpliz-Archiv auf den Spuren von früheren Zeiten. Das Kulturpaket ist als ganz besonderes und nachhaltiges Erlebnis angedacht und bietet viele Möglichkeiten zur weiteren Vertiefung im Alltag. So ist z.Bsp. das Motto der diesjährigen Erzählnacht vom 14. November „Zeitreise“lasst Euch inspirieren!

Instrumente entdecken



Von	Musikschule Konservatorium Bern
Genre	Musik / Instrumentalunterricht
Alter	1.-3. Klasse, jüngere und ältere Kinder auf Anfrage (Mischklassen)
Datum/Zeit	Donnerstag, 23. Oktober 2025, 8:30-10:00 Uhr oder 10:00-11:30 Uhr
Spielort	Musikschule Konservatorium Bern, Kramgasse 36
Dauer	90 Minuten
Anmeldefrist	14. September 2025
Kosten	Die Teilnahme ist für städtische Schulklassen gratis.
Zum Angebot	Im Konsi warten zahlreiche Instrumente in diversen Zimmern auf ihre Entdeckung. Schaut sie euch an, hört ihnen zu und probiert sie selbst aus! Ein Vormittag mit spielerischem Kennenlernen von Instrumenten – welches wird das neue Lieblingsinstrument?
Anmeldung über QR-Code	Das Angebot ist auf vier Schulklassen pro Zeitfenster / acht Schulklassen pro Vormittag begrenzt.



Was passiert, wenn's passiert?



Von	Junge Bühne Bern
Genre	Theater
Alter	10+
Datum/Zeit	Donnerstag, 23. & Freitag, 24. Oktober 2025, jeweils 9:30 Uhr
Spielort	Brückenpfeiler, Dalmaziquai 69, 3005 Bern
Dauer	60 Minuten
Anmeldefrist	Im Vorfeld
Anmeldung	https://junge-buehne-bern.ch/stuecke/was-passiert-wenns-passiert/
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Die Lobby glänzt, die Vorhänge flüstern, der Pool plätschert und das Galadinner wird wie jedes Jahr General-geprobt. Alles ist bereit für den perfekten Hotelaufenthalt – bis etwas auftaucht, das sonderbar scheint. Etwas Unbequemes. Etwas, das alle kommen sahen und doch nicht für wahr hielten. Was tun? Verdrängen, den Urlaub umso mehr genießen, die Makel wegputzen, auf die Strasse gehen, sich verbünden? Zwischen Glanz und Geklapper wächst leise die Ungewissheit. Gespielt vom Jugendtheaterclub U14Di

Thomi rettet das Meer



Von	Berner Puppentheater
Genre	Figurentheater
Alter	Ab 5 Jahren
Datum/Zeit	Dienstag, 28. Oktober 2025, 10:00 Uhr Donnerstag, 6. November 2025, 10:00 Uhr
Spielort	Berner Puppentheater, Gerechtigkeitsgasse 31, 3011 Bern
Dauer	Rund 60 Minuten
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	simon.stirnemann@bern.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Kein Märchen, sondern die wahre Geschichte jener Kinder, die erkennen, was das Meer, die Natur für uns Menschen bedeuten muss. Dort, wo Thomi wohnt, ist das Meer noch schön blau und es sprudelt vor Leben in dem frischen, kühlen Wasser. Thomi liebt das Meer und alle in ihm lebenden Tiere. Er versteht sie, sie sind seine Freunde. Doch dieses Jahr merkt er, dass das Meer warm geworden ist, zu warm. Und als sich eines Tages die Fische, das Krebschen und der Walfisch Kotonga bei ihm verabschieden, weil sie hier nicht mehr leben können, entschliesst sich Thomi, das Meer vor der Zerstörung durch das unverantwortliche Tun der Menschen zu bewahren. Erst als die Meeresfee Andamana Thomi bittet, ihr zu helfen, wenden sich die Dinge zum Guten.

Das NEINhorn



Von	Theater Szene, www.theaterszene.ch
Genre	Theater
Alter	4-10 J.
Datum/Zeit	Dienstag, 28. Oktober 2025, 10:00 Uhr
Spielort	Theater Szene, Rosenweg 36, 3007 Bern
Dauer	Ca. 45 Minuten (ohne Pause)
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	tickets@theaterszene.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	«Nein!», «Doch!», «Nein!», «Doch!» Ehrliche Gefühle sind mehr als wichtig – auch wenn sie bockig sind. Ein wortwitziges Theaterstück für alle ab 4 Jahren nach Marc-Uwe Kling und Astrid Henn. Im Herzwald kommt ein kleines, schnickelschnuckeliges Einhorn zur Welt. Aber obwohl alle ganz lilalieb zu ihm sind und es ständig mit gezuckertem Glücksklee füttern, benimmt sich das Tierchen ganz und gar nicht einhornmässig. Es sagt einfach immer Nein, sodass seine Familie es bald nur noch NEINhorn nennt. Eines Tages bricht das NEINhorn aus seiner Zuckerwattewelt aus. Es trifft den WASbären, den NAhUND und die KönigsDOCHter. Die vier sind ein ziemlich gutes Team, denn sogar bockig sein macht zusammen viel mehr Spass! Aber der Spass währt nicht ewig, denn dem NEINhorn werden die Streitigkeiten bald zu eintönig und es trottet davon. Im Wald lässt es sich von der SchLANGEWEILE einwickeln, bis es ihm zu öde wird... Es besteigt den schneebedeckten Vulkan. Die Aussicht ist echt heftig. Diesen Moment muss es einfach mit seinen Freunden teilen! Das Theater Szene bringt die Bilderbücher «Das NEINhorn» und «Das NEINhorn und die SchLANGEWEILE» auf die Bühne. Mit viel Bewegung, Musik und natürlich jeder Menge Wortwitz wird die nervenaufreibende Alltagskommunikation mit Kindern humorvoll auf die Spitze getrieben – und jedem Gefühl sein Raum gelassen.

Der Cowboy, die Prinzessin und das Huhn



© Johannes Dullin

Von	Das Büro mit dem lustigen Namen
Genre	Theater, Schauspiel
Alter	ab 5 Jahren
Datum/Zeit	Montag, 03. November 2025, 09:30 Uhr Dienstag, 04. November 2025, 09:30 Uhr
Spielort	Schlachthaus Theater Bern
Dauer	55 Minuten
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	simon.stirnemann@bern.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Wenn ein Cowboy, eine Prinzessin und ein Huhn die Bühne betreten, scheint die Rollenverteilung klar. Doch schon bald wird deutlich, dass unter ihren Silhouetten mehr verborgen liegt, als das Publikum zu glauben scheint. Dann ist da auch noch dieses grosse Pferd auf der Bühne. Es ist braun und unsichtbar. Oder je nach Blickwinkel weiss mit schwarzen Punkten und goldbeschlagenen Hufen. Ob das Pferd katzensgross ist oder eher die Ausmasse eines Dinosauriers hat, darüber müssen sich die Drei erst noch einig werden. «Der Cowboy, die Prinzessin und das Huhn» geht der Frage nach, wie ein Zusammenleben trotz unterschiedlicher Ansichten möglich ist. Die zu Beginn stereotypen Charaktere vertreten völlig unterschiedliche Weltanschauungen – ein friedliches Miteinander scheint schwierig. Im Laufe des Stücks lernen sie, ihre Differenzen zu schätzen und wachsen zu einer eingeschworenen Gemeinschaft zusammen. Ein humorvoll-poetisches Stück voller überraschender Momente, das dazu anregt, Vorurteile zu überwinden und die Vielschichtigkeit des menschlichen Daseins zu feiern. Das Stück wird auf Mundart gespielt.
Begleitung	Lehrpersonen erhalten eine theaterpädagogische Begleitmappe zur Vor- und Nachbereitung.

Ich kann's nicht lassen



© René Löffler

Von	Janne Gregor
Genre	Tanz
Alter	ab 6 Jahren
Datum/Zeit	Dienstag, 4. November 2025, 9:00 Uhr Dienstag, 4. November 2025, 10:30 Uhr
Spielort	Dampfzentrale Bern
Dauer	60 Minuten
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	vermittlung@dampfzentrale.ch
Kosten	Der Eintritt für städtische Klassen ist gratis.
Zum Stück	Wem gehört die Bühne? Das fragen sich vier Krump-Tänzer*innen und nehmen das Publikum mit ins Scheinwerferlicht. Bei «Ich kann's nicht lassen» machen wir mal alles anders. Ohne Worte werden alle eingeladen, den Bewegungen der Tänzer*innen zu folgen oder eigene Bewegungen vorzuschlagen. Die vier Performenden tanzen Krump, ein Tanzstil, der erst seit kurzem auch auf der Bühne präsent ist. Er ist als afrodiasporische Tanzkultur auf den Strassen von L.A. entstanden und gründet auf einem Aufbegehren gegen soziale Ungleichheit und Diskriminierung. Für viele Tänzer*innen ist Krump bis heute Zufluchtsort und Familienersatz. Die Krump-Community stiftet Gemeinschaft, hier geht es darum sich zu zeigen und sich gegenseitig zu unterstützen. Dieses selbstermächtigende Lebensgefühl von Krump überführt die Choreografin Janne Gregor in den Theaterraum und bricht gewohnte Hierarchien zwischen Publikum und Performenden auf. Im engen Austausch mit dem Publikum entsteht so live eine lebendige Choreografie. Der Tanz wird zum Mittel der Verständigung, jede Vorstellung zu einem einzigartigen Erlebnis, das erfahrbar macht, warum man das Tanzen einfach nicht lassen kann.
Begleitprogramm	Theaterpädagogisches Begleitmaterial wird den Lehrpersonen zur Verfügung gestellt. Ein Nachgespräch ist in den 60 Minuten inbegriffen.

Der Blaue Kuckuck und die Eichhörnchen



Von	Figurentheater Maya Silfverberg und Blauer Kuckuck KLG
Genre	Märchen, Illustratives Erzählen, Figurentheater
Alter	Zyklus 1
Datum/Zeit	Montag, 3. November 2025, 9:05-10:05 und 10:10-11:10 Uhr Montag, 3. November 2025, 14:00-15:00 Uhr Mittwoch, 5. November 2025, 9:05-10:05 und 10:10-11:10 Uhr 2 Vorstellungen pro Klasse à ca. 30 Minuten, da jeweils nur die halbe Klasse plus Begleitperson Zutritt zum Theater hat.
Spielort	Dein Tip für einen erlebnisreichen Bummel im herbstlichen Dählhölzliwald ☺
Dauer	Angemeldete Klasse Vorstellung 1: 9:05 Uhr (Halbklasse plus Begleitperson) und 9:35 Uhr (Halbklasse plus Begleitperson) Angemeldete Klasse Vorstellung 2: 10:10 Uhr (Halbklasse plus Begleitperson) und 10:40 Uhr (Halbklasse plus Begleitperson). Während des Aufenthaltes im Areal Vivarium Tierpark Dählhölzli können die Kinder mit etwas Glück die niedlichen Baumakrobaten selber beobachten oder aber andere Tiere des Herbstwaldes.
Anmeldefrist	30. September 2025
Anmeldung	simon.stirnemann@bern.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen. Angebote von Figurentheater Maya Silfverberg & Blauer Kuckuck KLG können auch über den Kulturgutschein gebucht werden.
Zum Stück	Stell Dir vor, wie es wäre in einem ganz kleinen Theater zu sitzen. Nur wenige haben Platz und Du gehörst dazu. Und stell Dir vor das Theater steht unter alten Bäumen, inmitten dem Rascheln von Eichhörnchen, Igel und Rötelmaus, und dem Gekrächze von Raben.. Figurentheater Maya Silfverberg und Krapulek bieten seit 2022 mit dem Blauen Kuckuck ein neues Angebot an und kommen mit einem winzigen fahrbaren Theater direkt an spezielle Orte. Zur Handlung: Wir begleiten ein verwaistes Eichhörnchen durch aufregende Momente vom Frühling bis zum Herbst. Wir lernen dabei allerlei über seinen Alltag. Gehen Eichhörnchen-Kinder auch zur Schule? Haben sie Freunde? Was essen sie zum

	Znüni? Was essen sie überhaupt? Was machen die Eichhörnchen in sternenvollen Sommernächten? Oder wenn die ersten Schneeflocken fallen? Verweile doch einen Augenblick still m Areal des Vivarium Tierpark Dählhölzli und beobachte die Eichhörnchen in echt. In diesem Angebot begegnen sich der Lebensraum der Tiere am Ufer der Aare und die Welt der Märchen und Fantasie.
--	---

Schliessfach Nr. 31



Von	Junge Bühne Bern
Genre	Theater
Alter	7+
Datum/Zeit	Freitag, 14. November 2025, 9:30 und 14:00 Uhr
Spielort	Brückenpfeiler, Dalmaziquai 69, 3005 Bern
Dauer	60 Minuten
Anmeldefrist	Im Vorfeld
Anmeldung	https://junge-buehne-bern.ch/stuecke/schliessfach-nr-31/
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Das grüne Land war früher ein glücklicher Ort. Kentauren und Didelidodelis lebten dort friedlich zusammen. Doch dann kam das Grosse Unsichtbare und fing an, das Land mit grausamen Monstern zu terrorisieren. Eine Prophezeiung sagt, dass das Land nur von einer ganz speziellen Freund:innengruppe gerettet werden kann. An einem lauen Sommerabend leuchtet das Schliessfach Nr. 31 seltsam blau von innen heraus. Ist das ein magisches Portal? So beginnt die Abenteuerreise für Timi und seine Freund:innen. Gespielt vom Jugendtheaterclub U12

Für immer weg



© Peter-Pfister

Von	Theater Blau, Theater Sgaramusch
Genre	Musik, Schauspiel, Figurespiel
Alter	Ab 8 Jahren
Datum/Zeit	Montag, 17. November 2025, 09:30 Uhr Dienstag, 18. November 2025 09:30 Uhr
Spielort	Schlachthaus Theater Bern
Dauer	60 Minuten
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	simon.stirnemann@bern.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Im Fundbüro findet man verschwundene Dinge wieder. Aber was ist mit den Sachen, die für immer weg sind? Wie geht man mit der Trauer und der Wut um, die ein Verlust mit sich bringt? Was hilft und wie lange dauern diese Gefühle an? «Für immer weg», die erste Zusammenarbeit zwischen Theater Blau und Theater Sgaramusch, nähert sich auf einfühlsame und fantasievolle Weise der Frage, wie mit Verlust umgegangen werden kann. Das Publikum folgt dem Orchester auf Entdeckungsreise durch die verlassene Wohnung, in der immer neue Erinnerungen auftauchen: ein verlorenes Herz, ein wilder Tänzer, der wütende Walter und ein Hund, der seinen Freund sucht. Mit Figurespiel, Schauspiel und Musik werden verschiedene Aspekte von Verlust erkundet, wobei das Publikum durch den direkten Austausch mit den Darsteller*innen zum Mitfühlen und Mitreden eingeladen wird. Zum Glück sind wir nicht allein. Und am Ende spielt das Orchester ein traurig schönes Trostlied.
Begleitung	Lehrpersonen erhalten eine theaterpädagogische Begleitmappe zur Vor- und Nachbereitung.

Hänsel und Gretel



Von	Bühnen Bern
Genre	Märchenspiel / Oper
Alter	Ab 1. Klasse
Datum/Zeit	Dienstag, 18.11.25, 10:00 Uhr
Spielort	Stadttheater Bern
Dauer	90 Minuten
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	simon.stirnemann@bern.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Ein «Kinderstubenweihnachtsfestspiel» nannte der Komponist seine Oper, die er gemeinsam mit seiner Schwester Adelheid Wette als ein Weihnachtsmärchen konzipierte und die 1893 in Weimar unter dem Dirigat von Richard Strauss uraufgeführt wurde: Die Familie ist von Armut gebeutelt und die Kinder werden im Wald von einer Hexe bedroht. Doch es gelingt den Kindern, sich selbst aus ihrer schwierigen Lage zu befreien. Die bösen Mächte können ihnen nichts anhaben. Sie erleben ein Abenteuer, bei dem sie zugleich zeigen, wie sie Verantwortung für einander übernehmen können und sich auch jung selbst wehren können. Auch als Familie gibt es nach der Wiedervereinigung neue Hoffnung. Die hochromantische Musik Humperdincks verarbeitet allgemein bekannte Kinderlieder wie «Suse, liebe Suse, was raschelt im Stroh» oder auch «Ein Männlein steht im Walde». Und zum Einsatz kommt am Ende des Werks als verwandelte Lebkuchenkinder ein Kinderchor – als Paradenstück der Opernliteratur schlechthin. Für den noch jungen Kinderchor der Bühnen Bern ist es wieder die Chance, auf der grossen Bühne des Stadttheaters zu zeigen, dass die Kunstform Musiktheater für jedes Alter etwas Begeisterndes bereithält. Die Inszenierung und das Bühnenbild wird nach dem Erfolg von <i>Tosca</i> wieder Raimund Orfeo Voigt übernehmen – ein Abend für alle Generationen.

Theaterfrühling 2026:

32. Theaterfestival der Schulklassen und Wahlfachgruppen

«unglaublich!»



Von	Theaterfrühling www.theaterfruehling.ch , ein von «prêt-à-participer» ausgewähltes Kulturangebot
Genre	Theaterprojekte in Schulklassen und Wahlfachgruppen mit abschliessendem Festival
Alter	Kindergarten bis zehntes Schuljahr
Datum/Zeit	Impulsveranstaltung: 19. November 2025 von 15:30 – 17:30 im Brückenpfeiler Bern, Dalmaziquai 69, 3005 Bern Projektbegleitung/Stückentwicklung: Januar bis Anfang Juni 2026 Festival 1. – 5. Juni 2026
Spielort	Vorstellungen in den Schulhäusern der Teilnehmenden und am Festival im Brückenpfeiler Bern, Dalmaziquai 69, 3005 Bern
Dauer	Vgl. oben
Anmeldefrist	31. Oktober 2025
Anmeldung	info@theaterfruehling.ch
Kosten	Teilnahme am Projekt und Eintritt zum Festival sind für städtische Schulklassen gratis.
Zum Projekt	Der Theaterfrühling ist das jährlich stattfindende Theatertreffen der Schulklassen und Wahlfachgruppen aus dem Kanton Bern. Er ermöglicht Schüler*innen vom Kindergarten bis zur 10. Klasse, mit ihren Lehrpersonen über ein halbes Jahr hinweg eigene Theaterstücke zu entwickeln. Ihnen stehen in allen Phasen der Stückentwicklung Theaterschaffende zur Seite. Die Stücke dürfen kurz, klein und fein sein oder können auch mal länger dauern bis max. 45min.

	Das diesjährige Thema lautet: «unglaublich!» Unglaublich, aber wahr! Oder doch alles nur Fake? Manche Geschichten sind so erstaunlich, dass sie uns empören, überwältigen und uns den Atem rauben. Auf der anderen Seite gibt es die kleinen Lügen und erfundenen Geschichten, die wir bereitwillig glauben. Glauben wir nur das, was wir glauben wollen? Wenn die Grenzen zwischen Realität und Fiktion verschwimmen, wie können wir dann wissen, was echt ist? Vielleicht fesseln uns die unglaublichsten Geschichten gerade deshalb, weil sie uns herausfordern und zum Nachdenken anregen. Im Frühjahr 2026 bietet der Theaterfrühling erneut je einen Workshop an zu Beleuchtung und Ton und zu dramaturgischen Formen im Theater mit Kindern und Jugendlichen, der allen interessierten Lehrpersonen offensteht. Termine folgen auf www.theaterfruehling.ch. Die entstandenen Stücke werden während der Festivalwoche vom 1. -5 Juni 2026 auf der professionell ausgestatteten Bühne von Junge Bühne Bern gezeigt und in einem moderierten Austausch mit Gleichaltrigen und Fachpersonen gewürdigt. Zum Festival mit Workshops sind alle Schulklassen und weitere Interessierte herzlich eingeladen.
--	--

Hey, hey, hey, Taxi!



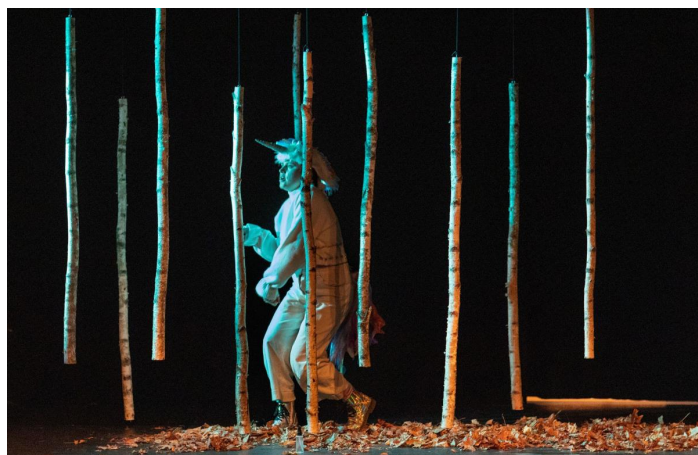
Von	Eine Produktion von la Grenouille Biel/Bienne Nach dem Buch von Saša Stanišić, adaptiert von Charlotte Huldi, Musik von Sara Grimm & Melanie Kummer
Genre	Musiktheater
Alter	6+ / Schulen 1.-4. Klasse Primar
Datum/Zeit	Mittwoch, 19. November 2025, 10:00 Uhr Freitag, 21. November 2025, 10:00 Uhr
Spielort	ToJo Theater Bern
Dauer	57 Minuten
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	simon.stirnemann@bern.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	La Grenouille inszeniert ausgehend von den spritzig-witzigen, klugen und überraschenden Hey Taxi-Geschichten von Saša Stanišić ein Musiktheater übers Weggehen, überraschende Begegnungen und wieder Heimkommen. Das Publikum wird auf die verschiedensten Reisen und in wilde Geschichten mitgenommen, wo fast alles möglich ist, wenn die Fantasie mitreist – Fabulierkunst par excellence. Charlotte Huldi adaptiert eine Auswahl der Geschichten in einem lockeren Rahmen und inszeniert diese mit zwei Musikerinnen-Performerinnen und einem Schauspieler. Gespielt wird auf Deutsch respektive Französisch. Viele andere Sprachen, erfundene und echte, kommen zudem in den Geschichten vor, wie im echten Leben. Ein Musiktheater für junges Publikum ab 6 Jahren.

Bim Samichlous daheime



Von	Figurentheater Maya Silfverberg
Genre	Figurentheater
Alter	Zyklus 1
Datum/Zeit	Dienstag, 2. Dezember 2025, 9:15 & 10:15 Uhr Mittwoch, 3. Dezember 2025, 9:15 & 10:15 Uhr
Spielort	Kleine Orangerie, Elfenau Bern
Dauer	Max 40 Minuten
Anmeldefrist	01.11.2025
Anmeldung	simon.stirnemann@bern.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Diese vorweihnächtliche Geschichte erzählt humorvoll und besinnlich von kleinen Begebenheiten rund um den Samichlaus-Tag. Es kommen darin vor: viel Schnee, ein hungriger Fuchs mit eiskalten Pfoten, des Weiteren Löttscherli und Poppy, die beiden vierbeinigen Helferchen, (die immer helfen die Teigschüssel auszuschlecken) sowie die Eselin Josefine, die ein goldiges Geheimnis hat, ein warmer Ofen kommt vor und natürlich der Samichlaus.

Robin Hood



Von	Junge Bühne Bern
Genre	Theater
Alter	5+
Datum/Zeit	Donnerstag, 11. Dezember, 9:30 und 14:00 Uhr Dienstag 16. Dezember, 9:30 und 14:00 Uhr
Spielort	Brückenpfeiler, Dalmaziquai 69, 3005 Bern
Dauer	60 Minuten
Anmeldefrist	Im Vorfeld
Anmeldung	https://junge-buehne-bern.ch/stuecke/robin-hood/
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Der UFO-Club von Junge Bühne Bern spielt <i>Robin Hood</i>. Das Stück erzählt in liebevoller Art und Weise von ganz schrägen Figuren: von dem hinterlistigen Wiesel und dem dümmlichen Sheriff von Nottingham, von dem grossmäuligen Helden Robin Hood und dem tapsigen Bären, von kleinen und grossen, guten und bösen Held:innen dieses legendären Stoffes. Hauptfigur aber ist Marian, die sich nichts sehnlicher wünscht, als der Held:innenbande anzugehören. Mit viel Witz und sprachlicher Finesse wird ein <i>Robin Hood</i> auf die Bühne gebracht, den wir alle kennen und lieben, der aber durch seine Andersartigkeit und Feinheit noch eine zusätzliche Qualität gewinnt. Gespielt vom UFO-Club

Wiehnachte für d'Alina



Von	Berner Puppentheater
Genre	Figurentheater
Alter	Ab 5 Jahren
Datum/Zeit	Donnerstag, 11. Dezember 2025, 10:00 Uhr Dienstag, 16. Dezember 2025, 10:00 Uhr
Spielort	Berner Puppentheater, Gerechtigkeitsgasse 31, 3011 Bern
Dauer	Rund 60 Minuten
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	simon.stirnemann@bern.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Weihnachten anhand einer syrischen Flüchtlingsfamilie neu erzählt. Syrien. Winter. Gleissendes Wüstenlicht. Dann, eine mondfinstere Nacht. Ein heller Stern erscheint am Himmel. Ein junges Paar, die hochschwangere Mara und ihr Mann, der Schreiner Yussuf, werden durch den neuen König von ihrem Grund und Boden vertrieben. Man hat ihnen alles genommen. Auf dem Weg durch die Wüste treffen sie auf die kleine Alina, sie hat keine Eltern mehr. Sie schliessen sie in ihr Herz. Gemeinsam gelangen sie auf einer abenteuerlichen Flucht über's Meer in das fremde Europa. Doch hier nimmt sich ihrer niemand an. Erst als sie vor Kälte und Erschöpfung nicht mehr weiter können, treffen sie in einem tiefverschneiten Wald auf Menschen, die ihnen wohlgesonnen sind. In dieser Geborgenheit bringt Mara ihr Kind zur Welt, und es wird Weihnachten in allen – vor allem aber im Herzen der kleinen Alina.

Franz & René: s'wiehnächtelet...



Von	Theater Szene, www.theaterszene.ch
Genre	Theater
Alter	4-8 J.
Datum/Zeit	Donnerstag, 18. Dezember 2025, 10:00 Uhr
Spielort	Theater Szene, Rosenweg 36, 3007 Bern
Dauer	50 Minuten (ohne Pause)
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	tickets@theaterszene.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Wer kennt noch Franz und René aus der Sendung "Spielhaus"? Jetzt, 41 Jahre später und in neuer Frische wird im Theater weihnächtlich gebastelt, gewünscht und debattiert. Zwar stehen nicht Franz Hohler und René Quellet auf der Bühne, sondern Yves und Dänu. Aber die Originalsendung "Franz und René basteln Weihnachtsgeschenke" war grosse Inspirationsquelle für dieses Stück. René sagt: "I säge nüt" und Franz redet dafür umso mehr, denn schliesslich geht's um so wichtige Dinge wie Wunschlisten, das Christkind, weihnächtliches Basteln, Upcycling und die heiligen vier Könige. Vier? Nein, René hat sich nicht verzählt, und jetzt wird's erst richtig besinnlich... Der vorweihnächtliche Alltag ohne Kommerz und Konsum, sondern liebevoll kreativ für Kinderherzen, und alle anderen Herzen natürlich auch. Eine Produktion des Theaters Szene ab 4 Jahren.

Ein Schaf fürs Leben



Von	Theater Szene, www.theaterszene.ch
Genre	Theater
Alter	5-10 J.
Datum/Zeit	Freitag, 9. Januar 2026, 10:00 Uhr
Spielort	Theater Szene, Rosenweg 36, 3007 Bern
Dauer	Ca. 50 Minuten (ohne Pause)
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	tickets@theaterszene.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Die Kälte klirrt, der Magen knurrt. Abenteuerlustig ist das Schaf, elegant und listig der Wolf... Ein spannungs- und humorvolles Stück nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Maritgen Matter. In einer eiskalten Winternacht sucht ein ausgehungertes Wolf ein Schaf im Stall auf. «Lass uns eine Reise ins Land der Erfahrungen machen,» lockt der Wolf, denn er will das Schaf stilvoll und ohne Zeugen verspeisen. Das Schaf ist begeistert von dem Angebot auf das Erlebnis und steigt arglos zum Wolf auf den Schlitten. Eine abenteuerliche und ausgelassene Fahrt ins nahende Verderben beginnt. Mit seinem so charmanten und selbstlosen Wesen drängt sich das unwissende Schaf ins Herz des Wolfes und der Wolf steht zunehmend vor einem Interessenskonflikt. Können ein Wolf und ein Schaf Freunde sein? Wenn nur der Hunger nicht wäre... Aber wenn das Schaf dem Wolf sogar das Leben rettet? Maritgen Matters Spiel auf die Erwartungen an das klassische «Wolf und Schaf»-Motiv überrascht durch seinen Bruch mit den Rollenklischees, verblüffende Wendungen und tiefgründige Dialoge. Das Theater Szene inszeniert das poetisch-existenzielle Abenteuer humor-, klang- und liebevoll. Für alle ab ca. 5 Jahren.

Rigo und Rosa



@ Heiner Grieder

Von	Figurentheater Michael Huber
Genre	Figurentheater
Alter	Ab 4 Jahren
Datum/Zeit	Montag, 12. Januar 2026, 09:30 Uhr Dienstag, 13. Januar 2026 09:30 Uhr
Spielort	Schlachthaus Theater Bern / Keller
Dauer	45 Minuten
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	simon.stirnemann@bern.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Als der alte Zoo-Leopard Rigo eines Tages von einer weinenden Maus geweckt wird, denkt er: «Fragen oder Fressen? Ich frag mal. Fressen kann ich danach. Umgekehrt ist schwierig.» Bald hat Rigo die quirlige Rosa aber zum Fressen gern. Die Maus macht es sich auf ihrem flauschigen Freund bequem, hopst jeden Tag mit einem neuen Spielvorschlag in sein Gehege und löchert ihn mit Fragen: Was ist schön und was ist flatterastisch? Wie sieht ein gelangweilter Pinguin aus? Warum ist es, wie es ist? So verschieden die zwei sind, finden sie immer wieder Wege, die Rätsel des Lebens verspielt zu erforschen. Und rätseln am liebsten über die Frage: Warum ist Freundschaft so schön? Das Figurentheater «Rigo und Rosa» basiert auf dem gleichnamigen Bilderbuch von Lorenz Pauli und Kathrin Schärer, das 2017 mit dem Schweizer Kinder- und Jugendmedienpreis prämiert wurde. Das Stück wird auf Mundart gespielt.

Tomate und Panini



Von	Junge Bühne Bern
Genre	Theater
Alter	7+
Datum/Zeit	Donnerstag, 22. Januar 2026, 9:30 Uhr
Spielort	Brückenpfeiler, Dalmaziquai 69, 3005 Bern
Dauer	60 Minuten
Anmeldefrist	Im Vorfeld
Anmeldung	https://junge-buehne-bern.ch/stuecke/tomate-und-panini/
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Tomate und Panini ist der Codename der zwei Detektivinnen, die wieder mal zufällig in einen Fall hineingeschlittert sind. Sehr auffällig, wie M mit ihrem Chef telefoniert. Wie bitte, Hypnose? Um unschuldige Partygänger zu überfallen? Da können Tomate und Panini nicht untätig zuschauen. Sie beschliessen, der Sache auf den Grund zu gehen. Zum Glück sind sie dabei nicht allein, sondern erhalten tatkräftige Hilfe von sprechenden Tieren und Kindern mit Superkräften. Ob diese Geschichte bis im Januar verfolgt wird oder der Kindertheaterclub U10 noch einen anderen Weg einschlägt, das könnt ihr, liebes Publikum, hier im Oktober nochmals einsehen: https://junge-buehne-bern.ch/programm/aktuell/ Gespielt vom Kindertheaterclub U10

Immer wenn es schneit



@Yoshiko Kusano

Von	Figurentheater Lupine
Genre	Figurentheater
Alter	ab 5 Jahren
Datum/Zeit	Freitag, 23. Januar 2026, 09:30 Uhr Mittwoch, 28. Januar 2026, 09:30 Uhr Donnerstag, 29. Januar 2026, 09:30 Uhr Freitag, 30. Januar 2026, 09:30 Uhr
Spielort	Schlachthaus Theater Bern / Keller
Dauer	50 Minuten
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	simon.stirnemann@bern.ch
Kosten	Der Eintritt ist für städtische Schulklassen gratis. Die Kosten werden von Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern übernommen.
Zum Stück	Ein kühler Wind, der die Wange streift, und schon ist sie wieder da – die Erinnerung an Irma, die Grossmutter. Manchmal ist es das Geräusch strickender Nadeln, manchmal der Duft von frischem Brot, manchmal der Schnee, der in leisen Flocken vom Himmel fällt. Die Enkelin, inzwischen selbst erwachsen, spürt die vertraute Nähe ihrer Grossmutter, obwohl sie nicht mehr bei ihr ist. In Gedanken ist sie immer da, die Grossmutter, die mit schalkhaftem Lächeln und wachen Augen durchs Leben ging. Sie, für die nichts unmöglich schien, zog die Enkelin mit in eine Welt voller wilder Abenteuer. Es sind Geschichten, die absurd und unglaublich wirken, aber genau an diese Momente erinnert sich die Enkelin. Dann spürt sie die Kraft der Grossmutter, die in der Erinnerung weiterlebt – mutig und voller Leben. Das Stück wird auf Mundart gespielt.

Workshop Klang-Labor



Von	Ensemble Proton
Genre	Musik
Alter	Zwischen 7 und 10 Jahren alt.
Datum/Zeit	Dienstag, 27. Januar 2026, 9:00 Uhr
Spielort	Dampfzentrale Bern
Dauer	2.5 Stunden
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	vermittlung@dampfzentrale.ch
Kosten	Der Eintritt für städtische Klassen ist gratis.
Plätze	2 Klassen
Zum Stück	Was die acht Musiker*innen aufführen, erklingt meist zum allerersten Mal. Dafür braucht es Neugierde, Entdeckungsfreude, gespitzte Ohren und vor allem: Zusammenspiel. Darum dreht es sich auch in diesem Workshop: Gemeinsam bringen wir Dinge zum Klingen, erfinden neue Musik, hören einander zu und erleben, was es bedeutet, in einer Gruppe etwas zum allerersten Mal zur Aufführung zu bringen. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Ein Workshop über Zuhören und Zusammenspiel mit vielen Ideen fürs Schulzimmer. Ensemble Proton Bern ist das Ensemble in Residence der Dampfzentrale. Weitere Infos unter www.ensembleproton.ch

Workshop Proton-Labor



Von	Ensemble Proton
Genre	Musik
Alter	Ab 7. Klasse
Datum/Zeit	Dienstag, 27. Januar 2026, 13:30 Uhr
Spielort	Dampfzentrale Bern
Dauer	2.5 Stunden
Anmeldefrist	Bis 2 Wochen vor der Vorstellung
Anmeldung	vermittlung@dampfzentrale.ch
Kosten	Der Eintritt für städtische Klassen ist gratis.
Plätze	2 Klassen
Zum Stück	Was die acht Musiker*innen aufführen, erklingt meist zum allerersten Mal. Dafür braucht es die Fähigkeiten, aufeinander zu hören, sich immer wieder kritisch zu hinterfragen, miteinander im Austausch zu sein und vor allem braucht es – Lust am Zusammenspiel. Ausgehend von ihren künstlerischen Erfahrungen schlagen die Musiker*innen die Brücke zu den Jugendlichen: Wie lernt, wirkt, arbeitet und lebt ihr zusammen? Wie kann es gelingen, gemeinsam Neues zu erschaffen und den eigenen Platz in der Gruppe zu finden? Ein Workshop über das Zuhören, die Suche nach Neuem und das Zusammenspiel. Ensemble Proton Bern ist das Ensemble in Residence der Dampfzentrale. Weitere Infos unter www.ensembleproton.ch

Weitere Angebote für Schulkinder



Die **Junge Bühne Bern** bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten zur Mitwirkung:

Die Clubs

Die Junge Bühne Bern bietet Theaterclubs für Kinder und Jugendliche an. Willkommen sind alle zwischen 7 und 26 Jahren, auch wenn sie vorher noch nie auf der Bühne gestanden sind.

Ob Theater, Bewegung oder Tanz, ob komisch, nachdenklich, poetisch, absurd, tänzerisch oder abenteuerlich: Die Kinder- und Jugendclubs von Junge Bühne Bern sind vielfältig und bieten die Möglichkeit unter professioneller Anleitung Stücke zu erarbeiten, eigene Texte zu verfassen, Ideen auf die Bühne zu bringen, Geschichten und Figuren zu entwickeln.

Wir treffen uns einmal wöchentlich, sammeln Material, kommen dem Thema auf die Spur, ergänzen es mit unseren Beobachtungen und Erfahrungen und zeigen das Ergebnis einem öffentlichen Publikum. Dafür benötigt es in der Endphase einige intensivere Proben, die im Voraus abgemacht werden.

Unsere Clubs finden während der Vorbereitungszeit einmal in der Woche statt. Zwei Mal reinschnuppern ist kostenlos.

Kontakt

Junge Bühne Bern, Dalmaziquai 69, 3005 Bern

Kontakt: info@junge-buehne-bern.ch